

Die Vertreter der beteiligten Unternehmen stehen an ihren Informationsständen jederzeit für Fachfragen zur Verfügung.

An dieser Stelle machen wir pflichtgemäß darauf aufmerksam, dass unsere Veranstaltung von externen Unternehmen finanzielle Unterstützung erfährt. Die Unternehmen sowie den Rahmen der Unterstützung finden Sie in folgender Auflistung:



500 €

350 €



300 €

300 €



Veranstalter
Pallium e.V. – Verein zur Förderung der Palliativmedizin
Antoniusstraße 19 • 33175 Bad Lippspringe
Tel. 05252/95-4252 • Fax 05252/95-4030 • E-Mail: info@PalliumeV.de • www.PalliumeV.de

Es stehen ausreichend kostenlose

Parkplätze zur Verfügung.

33102 Paderborn

Heinz Nixdorf MuseumsForum

Fürstenallee 7

Mit dem PKW folgen Sie der Ausschilderung im Innenstadt-Bereich. Adresse für

das Navi:

Westerntor erforderlich.

zu bestimmten Zeiten ist ein Umstieg am

Westertor erforderlich.

Westerntor erforderlich.

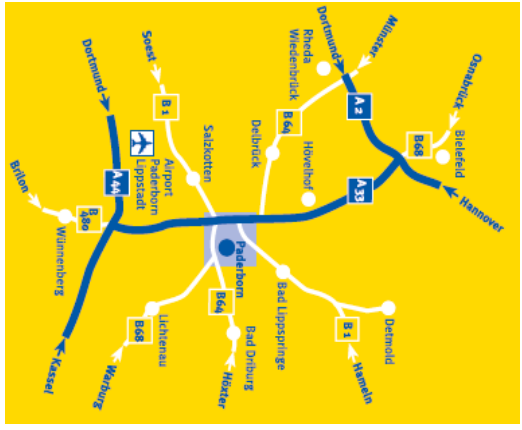
Westerntor erforderlich.

Westerntor erforderlich.

Westerntor erforderlich.

Westerntor erforderlich.

Ihre Anreise



Einladung

Aktuelle Aspekte der Palliativmedizin

18. November 2026

Fortbildungsveranstaltung
der Palliativstation Bad Lippspringe

Heinz Nixdorf MuseumsForum Paderborn

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir laden Sie zu unserer **24. Fortbildungsveranstaltung** am 18. November 2026 herzlich ein.

In bekannter und bewährter Weise starten wir mit einem kurzen Überblick über die aktuellen Entwicklungen unseres Fachgebietes.

Mit den Anfängen der Palliativmedizin begann auch die Auseinandersetzung mit dem Begriff Sterbehilfe. Die Diskussion hat sich zunehmend auf den Begriff assistierter Suizid fokussiert: Eine gesellschaftliche und ethische Herausforderung. Prof. Salomon wird uns mitnehmen in die historischen und juristischen Hintergründe und die aktuelle Praxis der ethischen Beratung in diesem Kontext.

Telemedizin und Künstliche Intelligenz werden unseren medizinischen Alltag verändern. Wo wir aktuell stehen und wo die Reise hingehen könnte wird uns Dr. Bückmann in seinem Beitrag näherbringen. Welche Chancen und Risiken birgt die Digitalisierung im Bereich der Palliativmedizin?

Im Anschluss an die Vorträge freuen wir uns auf eine lebhaft Diskussion und einen lebendigen Austausch mit allen Beteiligten der palliativen Patientenversorgung. Ich freue mich auf Ihr Kommen.

J. Stange

Dr. med. Jan Hinnerk Stange

Chefarzt der Palliativstation in der Karl-Hansen-Klinik und der Cecilien-Klinik
Vorsitzender des Vereins Pallium e.V., Vorstandsmitglied des Paderborner Palliativnetzes e.V.

Programm

17:00 Uhr

Begrüßung

Aktuelles aus der Palliativmedizin

Dr. med. Jan Hinnerk Stange

Chefarzt der Palliativstation in der Karl-Hansen-Klinik,
Ärztlicher Direktor MZG-Westfalen Bad Lippspringe

17:20 Uhr

**Der Wunsch nach assistiertem Suizid - eine Herausforderung für
Gesellschaft und Palliativversorgung**

Erfahrungen der Mobilen Ethikberatung in Lippe (MELIP)

Prof. Dr. med. Fred Salomon

Chefarzt a.D. Anästhesie und Intensivmedizin, Medizinerethiker,
Trainer für Ethikberatung (K3 / AEM), Lemgo

18:20 Uhr

Telemedizin und KI in der Palliativmedizin – Wo liegen die Chancen

Dr. med. Andreas Bückmann

Oberarzt der Zentralen Einrichtung Palliativmedizin Universitätsklinikum Münster;
FA für Innere Anästhesiologie und Palliativmedizin

19:20 Uhr

Diskussion

19:30 Uhr

Imbiss und Besuch der Industrieausstellung

Leitung der Veranstaltung: Dr. med. Jan Hinnerk Stange

Zu dieser Veranstaltung sind Vertreter aller Berufsgruppen und Interessierte, die Patienten palliativmedizinisch behandeln und betreuen, herzlich eingeladen. Damit Sie auch weiterhin über unsere Aktivitäten gut informiert bleiben, bitten wir um Mitteilung Ihrer E-Mail-Adresse.

Der Eintritt ist kostenlos - über eine Unterstützung unserer Arbeit durch eine Spende an „Pallium e.V. – Verein zur Förderung der Palliativmedizin“ freuen wir uns.

